

III. Neue Geschichte.

Erste Periode.

Von der Entdeckung Amerika's bis zum Abschlusse des westphälischen Friedens, oder vom Jahre 1492 bis zum Jahre 1648 n. Chr. Geh.

§. 44.

Erweiterung der Schiffahrt und Länder-Entdeckung.

Seit der Neapolitaner Flavio Gioja die Wirkung n. G. der Magnetenadel beobachtet, und den Compaß erfunden hatte, wagten sich muthige Schiffer weiter in die See hinaus, weil sie nunmehr die Richtung kannten, nach welcher sie, um an einen bestimmten Ort zu gelangen, zu segeln hatten.

Nothwendig geworden war die Entdeckung eines neuen Weges nach Indien, dessen Producte den Europäern anfangen unentbehrlich zu werden. Die Türken, um selber den ganzen Handel mit Indien in Händen zu haben, gestatteten ferner nicht, daß der arabische Meerbusen und Aegypten der gewöhnliche Handelsweg nach Indien sei. Zwar gab es noch andere Wege, die aber theils unsicher, theils zu langwierig waren; man wollte einen Seeweg haben, der in ununterbrochener Fahrt zurückgelegt werden konnte, und einen solchen fand, nach den mannigfaltigen und erfolgreichen Bestrebungen des portugiesischen Prinzen Heinrich zu Gunsten der Schiffahrt, der Portugiese